

Wahlkreis Nr.

## Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge

1. Zur Prüfung der eingereichten Kreiswahlvorschläge in dem oben genannten Wahlkreis für die  
**Wahl zum  Hessischen Landtag am**   
 und zur Entscheidung über die Zulassung trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Kreiswahlausschuß zusammen.

**1.1 Es waren als Mitglieder erschienen:**

1.	Familienname, Vorname	als Vorsitzende oder Vorsitzender/ als stellvertretende Vorsitzende oder stellvertretender Vorsitzender
2.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied
3.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied
4.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied
5.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied
6.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied
7.	Familienname, Vorname	als beisitzendes Mitglied

**Ferner waren zugezogen:**

und		als Schriftführerin oder Schriftführer
		als Hilfskräfte.

**1.2 Als Vertrauenspersonen für die Wahlvorschläge waren erschienen:**

	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
1. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
2. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
3. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
4. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
5. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
6. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
7. Für	Familienname, Vorname	
	Bezeichnung des Wahlvorschlags	
8. Für	Familienname, Vorname	

	Bezeichnung des Wahlvorschlags
9. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
10. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
11. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
12. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
13. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
14. Für	Familienname, Vorname
	Bezeichnung des Wahlvorschlags
15. Für	Familienname, Vorname

2. Die oder der Vorsitzende eröffnete um  Uhr die Sitzung damit, daß sie oder er die beisitzenden Mitglieder und die Schriftführerin oder den Schriftführer auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, hinwies. Sie oder er stellte fest, daß Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 21 der Landeswahlordnung öffentlich bekanntgemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Kreiswahlvorschläge  schriftlich  fernmündlich geladen worden sind.

3.1 Die oder der Vorsitzende legte dem Kreiswahlausschuß folgende Kreiswahlvorschläge vor:

1.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
2.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
3.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
4.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
5.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
6.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
7.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
8.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
9.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
10.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
11.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
12.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
13.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
14.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr
15.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Uhr

3.2 Für den Kreiswahlvorschlag

[Empty rectangular box for the candidate name]

haben die Vertrauensperson und die stellvertretende Vertrauensperson durch eine gemeinsame schriftliche Erklärung vom [ ] eingegangen am [ ]

- eine neue Ersatzbewerberin oder einen neuen Ersatzbewerber
- eine neue Bewerberin oder einen neuen Bewerber und eine neue Ersatzbewerberin oder einen neuen Ersatzbewerber benannt (§ 25 Abs. 2 bis 4 des Landtagswahlgesetzes).

3.3 Sie oder er berichtete das Ergebnis der Vorprüfung.

4. An Hand der auf den Kreiswahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, daß

- kein Kreiswahlvorschlag verspätet eingegangen ist.
- folgende Kreiswahlvorschläge verspätet eingegangen sind:

1.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	[ ]	[ ]	Uhr
2.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	[ ]	[ ]	Uhr
3.	Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung	eingegangen am	[ ]	[ ]	Uhr

Die Vertrauensperson des jeweils betroffenen Wahlvorschlags hatte Gelegenheit zur Äußerung. Der Wahlausschuß wies sodann diesen Wahlvorschlag - diese Wahlvorschläge - durch Beschluß zurück.

5. Bei der Prüfung der übrigen Kreiswahlvorschläge ergaben sich

- keine
- folgende

Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):

[Four empty horizontal lines for listing defects]

Zu den festgestellten Mängeln hatte die Vertrauensperson des jeweils betroffenen Wahlvorschlags Gelegenheit zur Äußerung.

6. Auf Grund der festgestellten Mängel beschloß der Kreiswahlausschuß, folgende Kreiswahlvorschläge zurückzuweisen:

1.	[ ]
2.	[ ]
3.	[ ]
4.	[ ]

7. Die Namen - die Kurzbezeichnungen - folgender Parteien oder Wählergruppen gaben zu Verwechslungen Anlaß:

[Empty rectangular box for names of parties]

Bei dem anderen Kreiswahlvorschlag (§ 18 Abs. 3 des Landtagswahlgesetzes)

[Empty rectangular box for the other candidate name]

- fehlte das Kennwort
- war das Kennwort geeignet, Verwechslungen hervorzurufen
- erweckte das Kennwort den Eindruck, als handele es sich um den Kreiswahlvorschlag einer Partei.

Die Vertrauensperson des jeweils betroffenen Wahlvorschlags hatte Gelegenheit zur Äußerung.

8. Zur Vermeidung von Verwechslungen beschloß der Wahlausschuß

dem Wahlvorschlag

folgende Unterscheidungsbezeichnung beizufügen:

dem Wahlvorschlag

den Namen der Bewerberin oder des Bewerbers als Kennwort zu geben.

9. Der Kreiswahlausschuß beschloß sodann, folgende Kreiswahlvorschläge zuzulassen:

1:

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

2:

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

3. 

Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung
--

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

4. 

Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung
--

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

5. 

Name der Partei oder Wählergruppe Kennwort, Kurzbezeichnung
---

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

6.

Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung
--

Bewerberin oder Bewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

7.

Name der Partei oder Wählergruppe bzw. Kennwort, Kurzbezeichnung
--

Bewerberin oder Bewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

8. 

Name der Partei oder Wählergruppe Kennwort, Kurzbezeichnung
---

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

9. 

Name der Partei oder Wählergruppe Kennwort, Kurzbezeichnung
---

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

**Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

10. 

Name der Partei oder Wählergruppe Kennwort, Kurzbezeichnung
---

**Bewerberin oder Bewerber**

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber

Familienname, Rufname
Tag der Geburt und Geburtsort
Beruf oder Stand
Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ und Wohnort)

10.  Die Entscheidung des Kreiswahlausschusses erfolgte einstimmig.  
 Der Kreiswahlausschuß beschloß mit Stimmenmehrheit.  
 Die Stimme der oder des Vorsitzenden gab bei Stimmgleichheit den Ausschlag.

Die Sitzung war öffentlich.

11. Die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter gab die Entscheidung des Kreiswahlausschusses in der Sitzung im Anschluß an die Beschlußfassung unter kurzer Angabe der Gründe bekannt und wies auf den zulässigen Rechtsbehelf hin.

12. Vorstehende Niederschrift wurde von der Kreiswahlleiterin oder dem Kreiswahlleiter, den beisitzenden Mitgliedern und der Schriftführerin oder dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort und Datum
---------------

Die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter
--

Die Schriftführerin oder der Schriftführer
--

Die beisitzenden Mitglieder	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	